

MASTERSTUDIENGANG

SOZIALE ARBEIT UND PÄDAGOGIK MIT SCHWERPUNKT PSYCHOSOZIALE BERATUNG

**Antje Hunger
Joachim Kosfelder
Stefan Roggenkamp**

<https://soz-kult.hs-duesseldorf.de/studium/studiengaenge/ma-pb>

Überblick Info-Veranstaltung



- ▶ **Einstieg:** *Für wen lohnt dieser MA-Studiengang?*
- ▶ **Studieninhalte:** *Was bietet der MAPB?*
- ▶ **Zulassungsvoraussetzungen:**
Was muss ich tun, um einen Platz zu erhalten?
- ▶ **Berufsfelder und Qualifizierungsoptionen:**
Und was kommt danach?
- ▶ **Offene Fragen**

Eine kurze Einordnung

Der Masterstudiengang **Soziale Arbeit und Pädagogik mit Schwerpunkt Psychosoziale Beratung** ist

- ▶ ein konsekutiver Dach-Master für die beiden grundständigen Bachelorstudiengänge des Fachbereichs *Sozial- und Kulturwissenschaften* an der HSD:
 - ▶ *Sozialarbeit / Sozialpädagogik*
 - ▶ *Kindheitspädagogik und Familienbildung*
- ▶ einer von vier MA-Studiengängen am Fachbereich **SK**
- ▶ offen für MA-Interessierte von anderen Hochschulen
- ▶ *keine Alternative zu einer fundierten Beratungsausbildung*

Zu Risiken und Nebenwirkungen (1)...

Die ‚Packungsbeilage‘ zum



Der MAPB eignet sich...

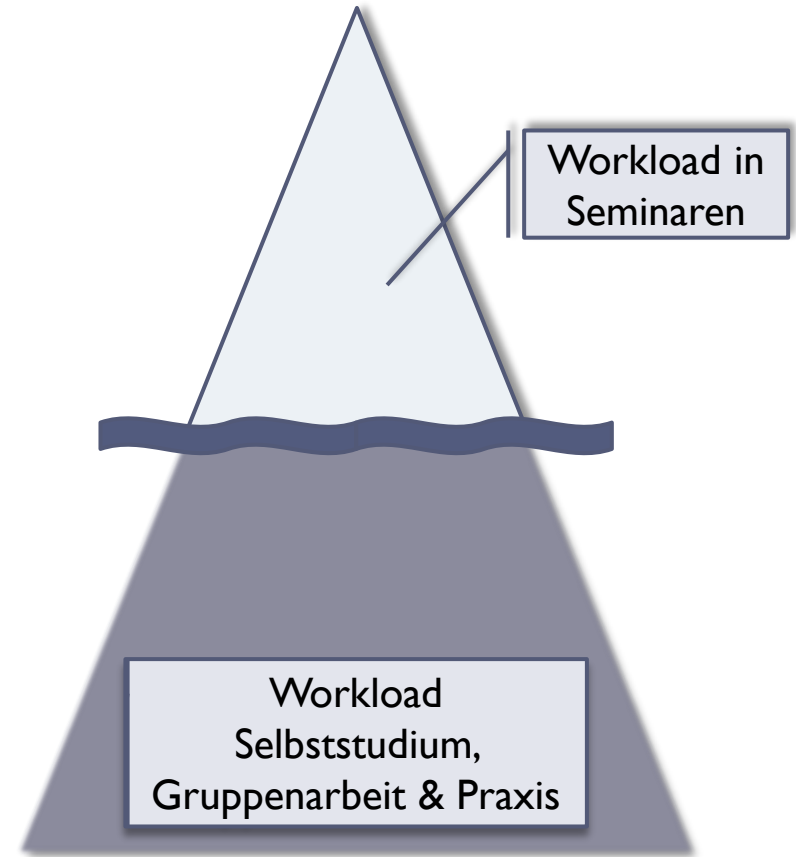
- ▶ für Interessierte, die einen **praxisnahen und wissenschaftlichen Zugang** zur psychosozialen Beratung suchen
- ▶ **vorbereitend** auf eine **spezialisierte** (z.B. Sucht-, Familien-) **Beratungsausbildung**
- ▶ als **Zugang** zu einer **Kinder- & Jugendlichenpsychotherapieausbildung** (läuft 2032 aus!)
☞ *gesonderte Info-Veranstaltung*
- ▶ für **Promotionsinteressierte**

Der MAPB eignet sich *nicht*...

- ▶ für Menschen mit (zu) **wenig Zeit** (hohe Dichte: 90 CP $\cong$ 2340 h in nur 3 Semestern)
- ▶ für Interessent:innen mit **weit entferntem Lebensmittelpunkt**
(→ häufige Gruppenarbeiten)
- ▶ als günstige **Alternative zu einer** fundierten und spezialisierten **Beratungsausbildung**

Zeitstruktur und Eisberge

- ▶ die Leitung bemüht sich um eine **Konzentration der Lehre** auf **MI, DO** und **FR**, seltener SA
– ohne Gewähr! –
 - ▶ **ca. ein Drittel des Workloads** wird durch **Präsenzveranstaltungen** abgedeckt
 - ▶ ca. **2/3 des Workloads** sind geplant für das **Selbststudium**, Vor-, Nach- und Gruppenarbeit, Beratungspraxis und MA-Thesis
- 👉 **realistisches Zeitmanagement!**



Überblick Info-Veranstaltung



- ▶ Einstieg: *Für wen lohnt dieser MA-Studiengang?*
- ▶ **Studienhalte: Was bietet der MAPB?**
- ▶ Zulassungsvoraussetzungen:
Was muss ich tun, um einen Platz zu erhalten?
- ▶ Berufsfelder und Qualifizierungsoptionen: *Und was kommt danach?*
- ▶ Offene Fragen

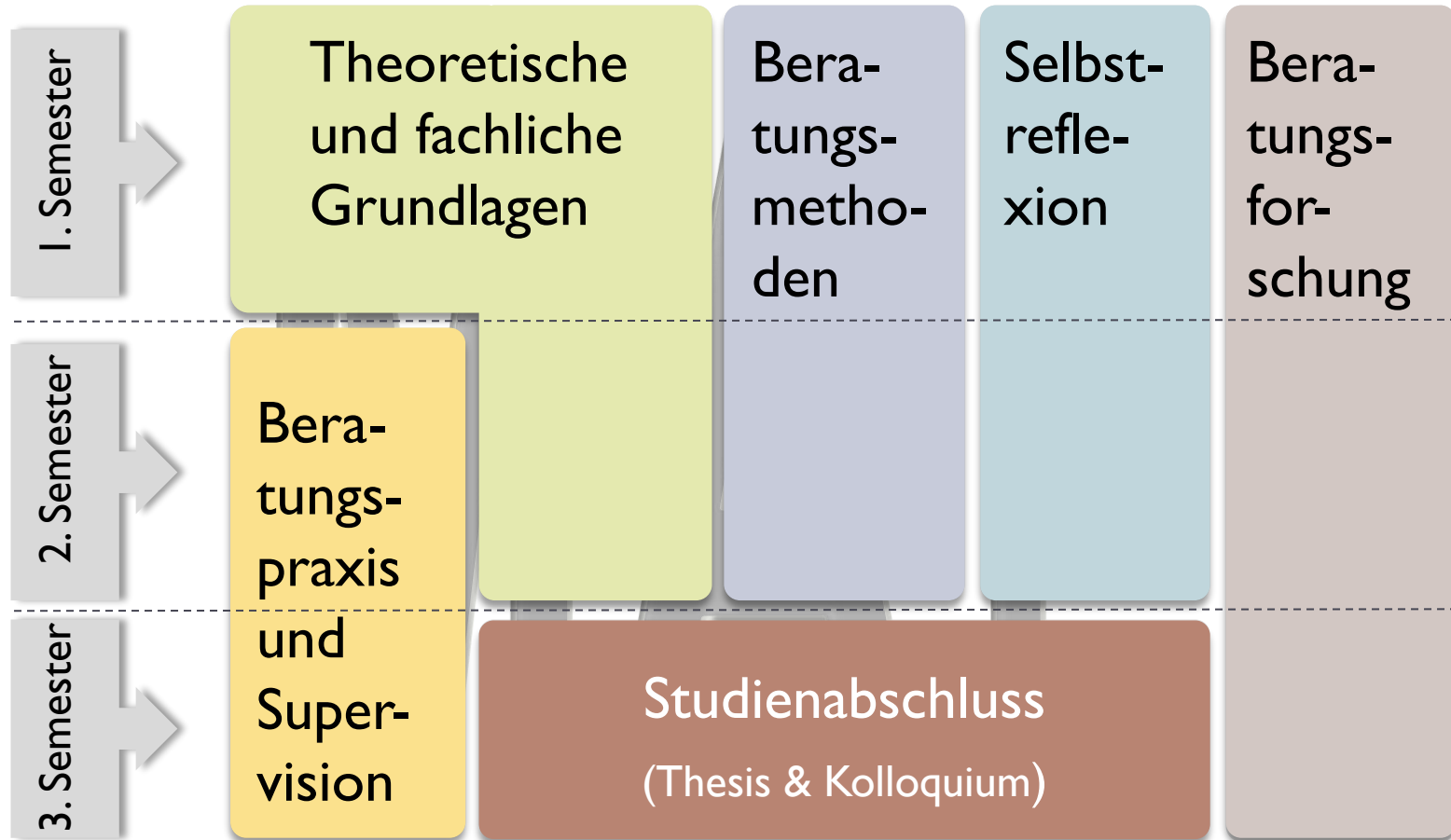
Was (nicht nur) uns wichtig ist:

- ▶ Guter *theoretischer Hintergrund* (transdisziplinär)
- ▶ Spektrum konkreter *Beratungsmethoden*
- ▶ reale *Beratungspraxis* mit Klient:innen unter qualifizierter *Beratungssupervision*
- ▶ *Forschungsorientierung* (durchgängig; qualitativ und quantitativ)
- ▶ Bologna-konformer *Abschluss mit Masterprüfung* (Thesis, Kolloquium und 300 CP)
- ▶ ... und das alles in drei Semestern...

Essentials der DGfB (2010):

- ▶ Theoretische Weiterbildung und Methodenlehre
- ▶ Selbsterfahrung / Persönlichkeitsbildung
- ▶ Praxis (im direkten Klient:innenkontakt) unter
- ▶ Weiterbildungssupervision

MAPB: Fünf (plus eins) Inhaltsbereiche



MAPB-Inhaltsbereiche: Beratungspraxis

Theoreti-
sche und
fachliche
Grundlgn.

Bera-
tungs-
metho-
den

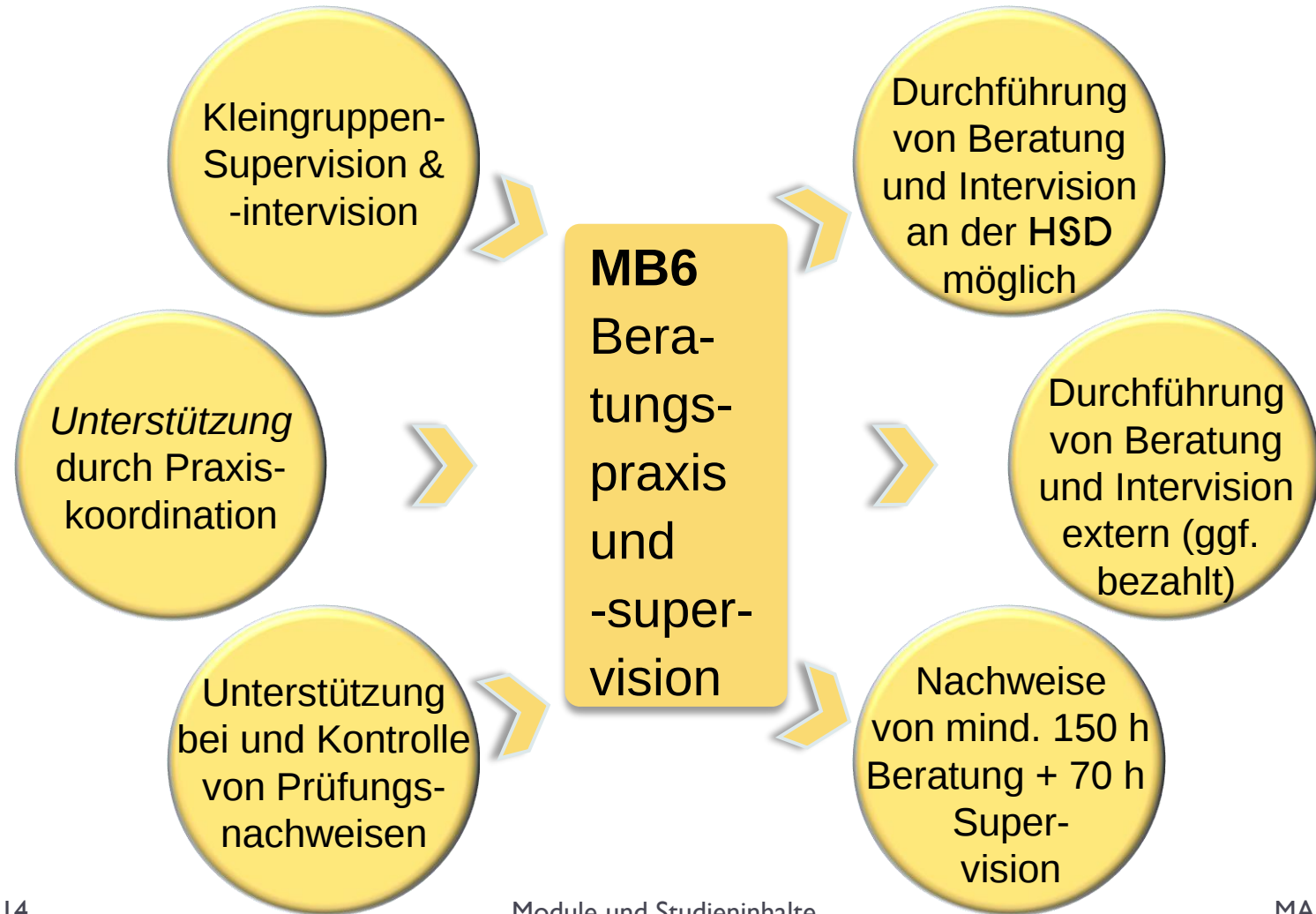
Selbst-
refle-
xion

Bera-
tungs-
for-
schung

Bera-
tungs-
praxis
und –
super-
vision

- ▶ Mit 16 CP umfangreichstes Lehrmodul (11 + 5 CP):
 - ▶ Durchführung von Beratung inner- und außerhalb der Hochschule sowie kollegiale Beratung (Intervision)
 - ▶ Supervision und Intervision eigener Beratungsfälle in durchgehend begleiteten Kleingruppen
- ▶ Unterstützt durch Praxiskoordinator *Stefan Roggenkamp*
- ▶ unbenotet, aber Teilnahme an Praxissupervision notwendig
- ▶ Ziel: Reflektiertes professionelles Beratungshandeln

Detailbetrachtung: Beratungspraxis

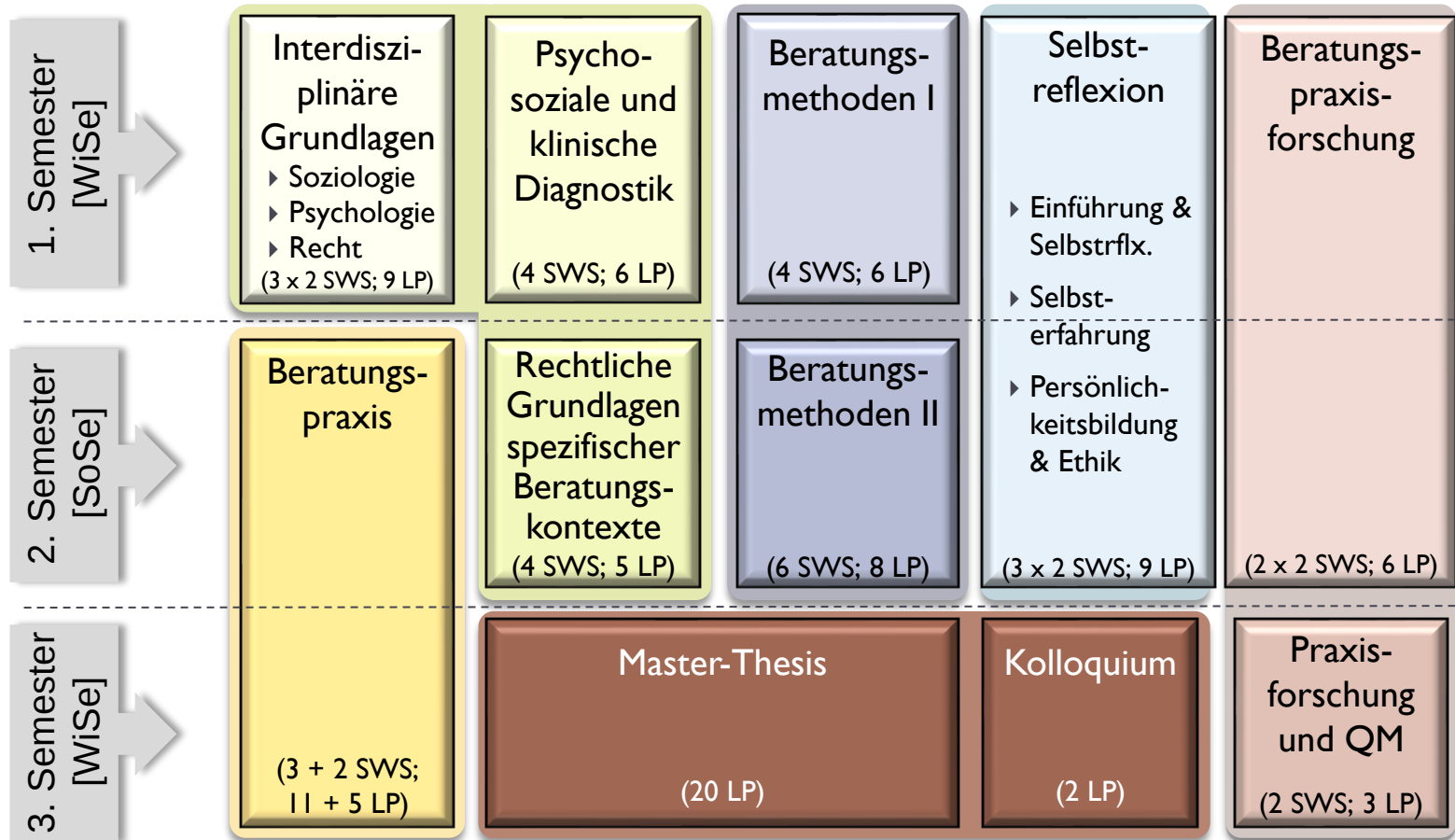


MAPB-Inhaltsbereiche: Thesis & Kolloquium

- ▶ Master-Thesis i.d.R. zu einem Thema der Beratungsforschung (20 CP)
 - ▶ Frühzeitiges Befassen mit Themenauswahl und Zuschnitt der Fragestellung
 - ▶ Verknüpfung von eigenem Beratungshandeln und Beratungsforschung
 - ▶ Forschungsmethodische Unterstützung durch Module zur Beratungspraxisforschung während des gesamten Studienverlaufs
 - ▶ ‚Experimentelle‘ Formate (z.B. Fachartikel, Fachbuchbeitrag o.ä.) denkbar
- ▶ Master-Kolloquium (2 CP) zum Studienabschluss

Studienabschluss
(Thesis & Kolloquium)

Modulzuschnitte und Studienverlaufsplan



Zu Risiken und Nebenwirkungen (2)...

Mögliche ‚Zeitfallen‘ im



- ▶ Blocktermine (☞ MB7.1 zu Beginn!) z.T. mit *Anwesenheitspflicht*
- ▶ Module bestehen z.T. aus mehreren Lehrveranstaltungen und strecken sich über 2 Semester; alle müssen bestanden werden
- ▶ jährliches Modulangebot (anders als z.B. in vielen BA)
- ▶ aufeinander aufbauende Module und Voraussetzungen
- ▶ Nachholen von 30 CP (bei einem 6-semesterigen BA mit 180 CP) bis zur Anmeldung der MA-Thesis möglich, aber...
 - ▶ nicht ‚mal so nebenbei‘ parallel zum Studium in Regelstudienzeit!
 - ▶ umfangreich: Workload = **780 h** (entspr. 19½ Wochen/4,5 Mon.Vollzeit)!

☞ Tipp: 💬 Studierenden-Beratung für persönliche Fragen nutzen

Überblick Info-Veranstaltung



- ▶ Einstieg: *Für wen lohnt dieser MA-Studiengang?*
- ▶ Module & Studieninhalte: *Was bietet der MAPB?*
- ▶ **Zulassungsvoraussetzungen: Was muss ich tun, um einen Platz zu erhalten?**
- ▶ Berufsfelder und Qualifizierungsoptionen: *Und was kommt danach?*
- ▶ Offene Fragen

Kriterien für die Zulassung:

① BA- oder vergleichbarer Abschluss



- ▶ Bachelor- oder vergleichbarer **Hochschulabschluss** in einem Studiengang der **Sozialen Arbeit** (z. B. Sozialpädagogik, Sozialarbeit, Soziale Arbeit) oder **(Kindheits-)Pädagogik**
- ▶ Absolvent:innen eines natur-, bildungs- oder gesellschaftswissenschaftlichen Studiengangs in einem anderen Bereich (Soziologie, Psychologie, Politik- oder Sozialwissenschaften u.ä.) können zugelassen werden
- ▶ das Bachelor- oder vergleichbare Hochschulstudium muss mit **mind. 210 CP** und einer **Durchschnittsnote von mindestens 2,5** abgeschlossen worden sein
- ▶ **Zugang über BA mit 180 CP** auch möglich
⇒ fehlende 30 CP müssen *bis zur Thesis-Anmeldung* durch Praxis- oder Studienleistungen nachgeholt werden

Kriterien für die Zulassung:

② Einschlägige Praxiserfahrungen



- ▶ *Einschlägige* Praxiserfahrungen von **mindestens 640 h** (vergleichbar mit der Praxis für die Staatliche Anerkennung)
- ▶ Psychosoziale Beratung muss darin nachweislich **wesentlicher Bestandteil** sein
- ▶ muss bereits zum *Zeitpunkt der Bewerbung* nachgewiesen werden

Kriterien für die Zulassung:

③ Beratungskompetenzen im BA



- ▶ Mindestens **15 CP** mit einer **Mindestnote von jeweils 2,5** aus Veranstaltungen aus den BA-Schwerpunktmodulen

- ▶ **Beratung**
- ▶ **Entwicklungsförderung**
- ▶ **Gesundheit**

Schwerpunktmodule sind i.d.R. praxis- und übungsorientierte Seminare der letzten Studienphase; Bachelor-Thesen oder Leistungen aus frühen Semestern sind *nicht vergleichbar!*

- ▶ ggf. können *vergleichbare* Prüfungsleistungen (definiert als „nicht wesentlich verschieden“) anerkannt werden (☞ Abgleich mit Modulhandbüchern und Einträgen im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis)

Kriterien für die Zulassung:

④ Forschungskompetenzen



- ▶ Mindestens **5 CP** aus Veranstaltungen zu **Methoden der empirischen Sozialforschung**
(☞ entspricht den Veranstaltungen *Propädeutik* und *MPS.2* bzw. *HI.1* in den BA-Studiengängen am Fachbereich **SK** der HSD)
- ▶ auch hier können vergleichbare Prüfungsleistungen anerkannt werden

Wichtig im Zulassungsverfahren

- ▶ Jede Bewerbung wird von der Zulassungskommission begutachtet
- ▶ Bei Unklarheiten / Anerkennungen vergleichbarer Prüfungsleistungen etc. → **immer(!) ausreichend klare Begründung**, warum es sich um eine vergleichbare Leistung (= *nicht wesentlich verschiedene*) handelt, und ggf. **Nachweise** einreichen
 - ▶ Achtung: Schwerpunktseminare in den BA-Studiengängen gehören dem *letzten* Studienabschnitt an und sind *nicht* mit Grundseminaren etc. vergleichbar!
 - ▶ Achtung: **einschlägige** Praxis muss belegt werden!
 - ! Fehlende Begründungen und Nachweise führen zur Ablehnung !
- ▶ Anschließend Reihung der zulassungsfähigen Bewerber:innen nach Abschlussnote (*numerus clausus*), Zulassung der besten 32 

(Noch) Individuelle Fragen?

- ▶ Zur Vergleichbarkeit eigener Studienleistungen mit den Schwerpunkt-Modulen *Beratung / Entwicklungsförderung / Gesundheit*

→ **Modulhandbücher der BA-Studiengänge** der HSD:

<https://soz-kult.hs-duesseldorf.de/studium/studiengaenge/ba-sasp/modulhandbuch>

<https://soz-kult.hs-duesseldorf.de/studium/studiengaenge/ba-pkf/modulhandbuch>

ggf. → **Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KomVor):**

<https://komvor.soz-kult.hs-duesseldorf.de/>

- ▶ Immer: → **FAQs & MaPO des MAPB studieren** (insb. §4!):

<https://soz-kult.hs-duesseldorf.de/studium/studiengaenge/ma-pb>

- ▶ Erst dann: → **Studierenden-Support** (bei Zulassungsfragen)

http://www.hs-duesseldorf.de/studium/beratung_und_kontakt/zulassungsstelle

oder **Studiengangs-Koordinator** kontaktieren

Überblick Info-Veranstaltung



- ▶ Einstieg: *Für wen lohnt dieser MA-Studiengang?*
- ▶ Zulassungsvoraussetzungen:
Was muss ich tun, um einen Platz zu erhalten?
- ▶ Module & Studieninhalte: *Was bekomme ich?*
- ▶ **Berufsfelder und Qualifizierungsoptionen: *Und was kommt danach?***
- ▶ Offene Fragen

Vielfalt möglicher Berufsfelder

- ▶ **Institutionen mit** expliziten und impliziten psychosozialen **Beratungsangeboten** (z.B. offene Kinder- und Jugendarbeit, Familienzentren / -bildungsstätten, Senioren- und Altenarbeit)
- ▶ Beratung in Regelinstitutionen der **Familienbildung**
- ▶ **Schulsozialarbeit, betriebliche Sozialarbeit** etc.
- ▶ Psychosoziale **Beratungsstellen** und -einrichtungen
- ▶ **sozialpsychiatrische** und **soziotherapeutische** Einrichtungen
- ▶ privatwirtschaftliche und **selbstständige Beratertätigkeiten**
- ▶ Institutionen mit **forschenden Tätigkeiten** im Zusammenhang mit Beratungskontexten
- ▶ ...

Weitere Qualifikationsmöglichkeiten



► Spezialisierte **Beratungsausbildungen**:

- für spezifische Anliegen (z.B. Familienberatung, Suchtberatung, ...)*
- in spezifischen Verfahren (z.B. Mediation, Supervision, Coaching, ...)*

► **Therapeutische Ausbildungen**:

- Approbationsausbildung zur/zum Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeut:in (gem. PsychThG, bis 31.08.2032 möglich)♦

Links:

-  https://www.brd.nrw.de/gesundheit_soiales/LPA-Psychotherapie/pdf-Psychotherapie/Zugangsvoraussetzungen.pdf
-  <https://soz-kult.hs-duesseldorf.de/personen/kosfelder>
-  <http://www.psychotherapeutin-werden.de/>

- Andere, nicht approbationsfähige Therapieausbildungen*

► **Promotion** (z.B. Kooperative Promotion/Graduiertenkolleg)

*) Master-Inhalte ggf. anrechenbar

♦) bei Studienbeginn vor dem 1.9.2020

Überblick Info-Veranstaltung



- 
- ▶ Einstieg: *Für wen lohnt dieser MA-Studiengang?*
 - ▶ Zulassungsvoraussetzungen: *Was muss ich erfüllen, um einen Platz zu erhalten?*
 - ▶ Module & Studieninhalte: *Was bekomme ich?*
 - ▶ Berufsfelder und Qualifizierungsoptionen: *Und was kommt danach?*
 - ▶ **Offene Fragen**

MA-Studiengang Psychosoziale Beratung

Studiengang an der HSD	Konsekutiver Master Soziale Arbeit und Pädagogik mit Schwerpunkt Psychosoziale Beratung
Studienabschluss	Master of Arts (M.A.)
Regelstudienzeit	3 Semester (Vollzeit; entspr. 90 CP)
Zugangsvoraussetzungen (verkürzte Darstellung!)	Bachelor-Abschluss in einem Studiengang der Sozialen Arbeit / (Kindheits-)Pädagogik; Gesamtnote mind. 2,5
Studienbeginn	Wintersemester; erstmalig zum WS 2017/18
Bewerbungsfrist	15. Juli eines Jahres
Vergabeverfahren	zulassungsbeschränkt (32 Plätze, <i>numerus clausus</i>)
Studiengangsmerkmale / -inhalte	 Theoretische und fachliche Grundlagen Beratungsmethoden und -strategien Beratungspraxis, -supervision und Selbstreflexion Empirische Beratungspraxisforschung
Weiterführende Möglichkeiten	Beratungsausbildungen; Approbationsausbildung zur Kinder- & Jugendlichenpsychotherapeut*in; Promotion